



Ein Gewerbegrundstück am westlichen Ortsende von Sinzing ist als Standort für eine Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge im Gespräch.

Foto: cs

# Pläne für Flüchtlingsheim in Sinzing

**ASYL** Ein Investor will am westlichen Ortsende eine Unterkunft für 150 Menschen errichten. Dezentral gibt es in der Gemeinde bereits Platz für 70 Flüchtlinge.

VON CHRISTOF SEIDL, MZ

**SINZING.** Nach Tegernheim, Alteglofsheim und Regenstauf gibt es nun auch Pläne, in Sinzing eine Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge zu errichten. In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats sagte Bürgermeister Patrick Grossmann, dass eine Anfrage zum Bau einer solchen Unterkunft am westlichen Ortsausgang von Sinzing vorliegt. Es geht dabei um eine Gemeinschaftsunterkunft für etwa 150 Asylbewerber im Bereich eines Gewerbegebiets am sogenannten „Saurüssel“.

Wie Grossmann auf Nachfrage unserer Zeitung sagte, gehe es um eine Fläche, auf der vor Jahren ein Edeka-Markt entstehen sollte. Das Grundstück sei im Eigentum der Handelsgesellschaft. Der Bürgermeister betonte, dass es bisher noch keine konkreten Pläne gebe, es handle sich nur um die Anfrage eines Investors bei der Regierung der Oberpfalz.

Dr. Robert Feicht, Pressesprecher der Regierung der Oberpfalz, bestätigte, dass ein Investor an besagtem Grundstück Interesse zeige. Der Investor ermittle derzeit, ob eine Bebauung an dieser Stelle möglich ist. Mehr wollte Feicht nicht sagen, weil sämtliche weiterführenden Informationen zum jetzigen Zeitpunkt rein spekulativer Natur wären.

## Die Lage hat Vor- und Nachteile

Den beabsichtigten Standort am „Saurüssel“ hält der Bürgermeister grundsätzlich für geeignet. Die nächsten Geschäfte sind nicht weit entfernt, bis zur Bushaltestelle wären es nur etwa 200 Meter und auch der Bahnhofpunkt Sinzing würde in fußläufiger

Reichweite liegen. Außerdem gibt es keine benachbarte Wohnbebauung. Die Erschließung wäre aber nicht einfach, vermutet Grossmann. So gebe es in diesem Bereich keinen Bürgersteig, es handle sich um eine Hanglage und auf der Staatsstraße 2394 müsste eine Linksabbiegerspur geschaffen werden. Deshalb sei nicht sicher, ob eine Gemeinschaftsunterkunft an dieser Stelle überhaupt realisierbar wäre. Er habe aber die Information, dass es diese Überlegungen gibt, der Öffentlichkeit nicht vorenthalten wollen.

In Sinzing hat der Landkreis bereits drei Objekte angemietet, die insgesamt 51 Flüchtlingen Platz bieten. Dazu kommt nun eine Unterkunft in Viehhausen, mit insgesamt 21 Plätzen. In

der Gemeinde hat sich in der Folge vor mehr als einem Jahr ein Helferkreis gebildet, der sich um die Flüchtlinge kümmert.

In diesem Arbeitskreis Asyl Sinzing arbeiten gut 30 Menschen mit, wie Andreas Geim, einer der Organisatoren, auf unsere Anfrage sagte. Der Arbeitskreis verfüge über eine gute Struktur. Der Arbeitsaufwand sei sehr unterschiedlich. Es hänge viel davon ab, welche Rolle die Vermieter einnehmen. Wenn sie sich nicht um „ihre“ Flüchtlinge kümmern würden, bedeute das für den Helferkreis einen großen Mehraufwand.

## Viehhausen steht im Zentrum

Zu den Plänen, eine Gemeinschaftsunterkunft zu errichten, wollte sich Geim noch nicht äußern. Der Helferkreis wolle zunächst mit dem Bürgermeister sprechen. Im Zentrum der Planungen stehe im Moment die neue Unterkunft in Viehhausen. Grundsätzlich sei Sinzing wegen seiner ländlichen Struktur und der Nähe zu Regenstauf als Verwaltungszentrum ein guter Standort für Flüchtlinge. Die Sinzinger Bevölkerung verhalte sich gegenüber dem Flüchtlingsthema bisher sehr offen. Geim: „Das liegt aber auch daran, dass es hier viele ehrenamtlich engagierte Menschen gibt, die viel tun.“

## GEMEINSCHAFTSUNTERKÜNFTEN

- **Anlass:** Die steigende Zahl der Flüchtlinge bringt das bisher dezentrale Unterbringungskonzept des Landkreises an seine Grenzen.
- **Regierung:** Die Regierung der Oberpfalz sucht deshalb auch im Raum Regenstauf nach Gemeinschaftsunterkünften (GU).
- **Das Konzept:** Solche Gemeinschaftsunterkünfte sind meistens für 150 Menschen konzipiert. Zum Konzept gehört auch eine Betreuung durch zwei hauptamtliche Mitarbeiter.

